

# Inhalt

## Teil I

### Methodische, systematische und historische Voraussetzungen

<b>1. Zur Einleitung</b>	13
<b>2. Literaturüberblick</b>	17
<b>3. Humortheorien</b>	20
3.1 Humor und Etymologie	21
3.2 Zentrale Ansätze zur Humortheorie	25
3.2.1 Überlegenheits- und Degradationstheorien	25
3.2.2 Inkongruenztheorien	29
3.2.3 Entpannungstheorien	31
3.2.4 Henri Bergson und der Mensch als Maschine	33
3.2.5 Integrative Theorien, aktuelle Tendenzen	34
<b>4. Die Angemessenheitstheorie</b>	39
4.1 David Hurons Modell der Erwartungsverletzung	40
4.2 Formulierung einer Angemessenheitstheorie	49
<b>5. Die Schütze-Stein-Kontroverse</b>	55
5.1 Die Gegner musikalischen Humors	55
5.2 Die (moralischen) Skeptiker	62
5.3 Die Fürsprecher musikalischen Humors	64
5.3.1 Im Fokus: Musik und Sprache	66
<b>6. Die Rezeption musikalischen Humors</b>	70
6.1 Individuelle musikalische Konstitution	73
6.1.1 Im Fokus: Die Macht des Image	73
6.1.2 Im Fokus: Wiederholung und Gewöhnung – Der Dinner-for-One-Effekt	76
6.2 Individuelle außermusikalische Konstitution	78
6.2.1 Im Fokus: ...und Jesus lacht! Humor und Religion	78
6.2.2 Im Fokus: Gefährliches Lachen – Humor in Recht und Politik	82
6.3 Besondere soziologische Faktoren	85
6.4 Der konkrete Rezeptionsrahmen	86

6.4.1	Interpretatorische Indizien als Rezeptionshilfen	87
6.5	Die Qualität des Transferenten	91
6.5.1	Ein Plädoyer für den Interpreten	91

## Teil II

### Strategien musikalischen Humors, die vorwiegend mit einem einzelnen musikalischen Elementarfaktor operieren

<b>7.</b>	<b>Eine Taxonomie musikalischen Humors?</b>	97
7.1	Abgrenzung des Forschungsgegenstands	99
7.2	Kontext und Punktualität	100
<b>8.</b>	<b>Humor durch Dynamik</b>	103
<b>9.</b>	<b>Humor durch Rhythmik</b>	109
<b>10.</b>	<b>Humor durch Melodieführung</b>	114
<b>11.</b>	<b>Humor durch Pausen</b>	118
<b>12.</b>	<b>Humor durch Harmonik</b>	122
<b>13.</b>	<b>Humor durch musikalische Form</b>	125
13.1	Humor durch Dislokation	127
13.2	Humor durch Fehlproportion	130
13.3	Sonderfall: Statische Repetition und Überdehnung	133
13.4	Sonderfall: Stimmführung, Register und Zusammenklang	140
<b>14.</b>	<b>Humor durch Klangfarbe</b>	144
14.1	Humor durch die Einbindung von Geräuschen	148
14.2	Humor durch die Imitation von Geräuschen, instrumentale Tonmalerei	152
14.2.1	Im Fokus: Esel, Hammel und schräge Vögel – Klangexpedition ins Tierreich	155
14.2.2	Im Fokus: Humor durch Körpergeräusche	161
14.2.3	Exkurs: Ästhetik der Klangerzeugung	166
14.2.4	Vom Mitlachen	167
14.2.5	„Sie stottern ja bei jedem Wort!“ – Körperliche und sprachliche Störungen als Medium der Humorkonstruktion	169
14.2.6	Im Fokus: Lachen über Behinderung, darf man das?	172
14.3	Den Instrumenteneigenschaften zuwider laufende Spielweisen	177

**Teil III****Strategien musikalischen Humors, die mit mehreren musikalischen Elementarfaktoren gleichzeitig operieren**

<b>15. Einleitung</b>	185
<b>16. Humor durch Parodie</b>	186
16.1 Werkparodie	188
16.1.1 Sonderfall: Selbstparodie	197
16.2 Nachäffen, Verkleiden und Travestie	203
16.3 Quodlibet, Potpourri und Collage	209
16.4 Stil- und Gattungsparodie	213
<b>17. Humor durch Dilettantismus</b>	224
17.1 Exkurs: Unintendierter Dilettantismus	225
17.2 Intendierter Dilettantismus	228
17.2.1 Werkparodie durch Dilettantismus	231
17.2.2 Stil- und Gattungsparodie durch Dilettantismus	233
17.2.3 Unfähige Komponisten	234
17.2.4 Talentlose Interpreten	234
17.2.5 Musiktheater-Figuren	235
17.2.6 Der musikalische Privatwitz	237
<b>18. Humor durch Schlichtheit</b>	240
<b>19. Humor durch Geläufigkeit</b>	249
<b>20. Humor durch Tumult</b>	252
20.1 Sonderfall: Streit als besondere Form des Humors durch Tumult	254
<b>21. Humor zwischen Text und Musik</b>	258
21.1 Tonmalerei	260
21.2 Schwarzer Humor	264
21.2.1 Im Fokus: Emotionale Involviertheit und die Ästhetik der Transgression	274
21.3 Entlarvender Humor	278
21.4 Pathetischer Humor	282
21.5 Weitere Formen des Humors durch Diskrepanzen zwischen Text und Musik	290
21.5.1 Exkurs: Intertextualität zwischen Musik und visuellen Komponenten	293
21.5.2 Exkurs: Die Kunst des Verhörens	297

<b>22. Lesehumor durch Augenmusik, Solmisation, Titel und Spielanweisungen</b> .....	299
22.1 Humor durch Augenmusik .....	299
22.2 Humor in Titeln und Spielanweisungen .....	306
22.3 Solmisationsscherze .....	309
<b>23. Visueller Humor durch Aufführungspraxis</b> .....	312
<b>24. Humor an den Grenzen von Musik</b> .....	316
24.1 Im Fokus: Spieltrieb .....	319
<b>25. Zum Schluss</b> .....	324
 <b>Anhang</b>	
<b>26. Literaturverzeichnis</b> .....	329
26.1 Primär- und Sekundärliteratur .....	329
26.2 Noten und Grafiken .....	348
<b>27. Komponisten- und Werkregister</b> .....	349
<b>Danksagung</b> .....	359